

## Sofort Bargeld für Altgold

Anhänger, Halsketten, Medaillen, Münzen, Ringe, Uhren, Zahngold, Silber- und Silberbesteck, auch versilbertes, nehmen wir gerne an. Egal, ob defekt, verkratzt.

**Selin Gold**  
Gäuggelstrasse 16, 7000 Chur  
Telefon 081 253 53 45

Mo-Fr 8.30-12.00 und 13.30-18.00 Uhr  
Sa 8.30-16.00 Uhr

  
Fr. 189.80  
  
**DEGIACOMI**  
SCHUHM O D E  
Grabenstrasse 44, 7000 Chur  
Tel. 081 250 05 00

**Sieg über die Zigarette**  
werden Sie Nichtraucher,  
in 1 Stunde  
ohne Stress  
mit Garantie  
  
**TABAC-StopCenter**  
Masanserstr. 17, 7000 Chur  
Tel 081 253 04 70  
www.tabac-stop-center.net



Fünf Wochen alt: Am 6. Juni konnte Claudia Müller die kleine Henschel zum ersten Mal im Arm halten.

Bild zVg

## Die Textilwerkstätte hat einen «Therapiewelpen»

Seit zwei Monaten wird der Alltag der Arbes Textil durch den Labrador Henschel bereichert. Der Welpe wird später zum Therapiehund ausgebildet.

tu. Die Arbes Textilwerkstätte der Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR) ist wieder auf

den Hund gekommen. Nachdem die zwei älteren Therapiehunde verstorben sind, hat Labrador-

welpe Henschel Einzug gehalten. Er besucht die Junghundeschule. Und später soll die Ausbildung zum Therapiehund beginnen. Nachfolgend stellt sich das Labradormädchen gleich selber vor.

► Mehr auf Seite 2 und 3

Ihr Menükurier  
**Perlys**  
take out  
telefon : 0800 737 800  
internet : www.perlys.ch  
e-mail : info@perlys.ch

**BOCK uf JOB**  
  
handwerkliche & technische  
Festanstellungen  
www.jobsgrischun.ch

**Mittagsbuffet**  
à discretion  
Mo bis Fr von 11.00 - 14.00 Uhr  
Frische Salate, vegetarische  
Mediterrane Leckerbissen  
und Indisch - Srilankische  
Spezialitäten  
oder  
Fisch- und Fleisch-Varianten  
inkl. Dessert nur Fr. 20.--  
**Bodega Española**  
Tapas, pescados, comidas españolas y mediterraneas  
Obere Gasse 41 / 7000 Chur / Telefon 081 252 59 60  
www.bodegapanola.ch

  
**GRAND RESORT**  
Bad Ragaz  
\*\*\*\*\*  
**Culinarische**  
Heidiland-Wochen  
Wir verwöhnen Sie mit regionalen  
Spezialitäten vom 7.-27. September  
in der Zollstube und Äbtestube.  
Reservation Tel. 081 303 30 50  
www.resortragaz.ch/kulinarik-genuss

# «Hallo. Ich heisse Henschel»

Der Labradorwelpen aus der Arbes Textil stellt sich vor



«Fast nie müde»: Auf der bunten Decke und im roten Zelt kann Henschel sich ausruhen. Bilder Anja Zobrist

■ Von Susanne Turra

«Hallo. Ich heisse Henschel. Aber die Menschen hier rufen mich einfach Henschel. Ihr könnt mich also auch so nennen. Ach ja, und ich bin ein Mädchen. Also genau genommen bin ich noch ein Welpen. Denn ich bin gerade 18 Wochen alt geworden. Am 23. April habe ich Geburtstag. Und ich bin ein reinrassiger Labrador Retriever. Ein gelber. Momentan bin ich 42 Zentimeter hoch und 13 Kilogramm schwer. Aber das kann sich schnell ändern, sagt mein Lieblingsmensch. Ich werde nämlich noch viel grösser und schwerer. Die Welpenschule habe ich schon beendet. Die hat ganz viel Spass gemacht. Jetzt gehe ich in die Junghundeschule. Dort werde ich noch besser erzogen, sagt mein Lieblingsmensch. Ich weiss nicht recht, was das bedeutet, erziehen. Aber es wird schon etwas Gutes sein. Ja, und in zwei Jahren gehe ich dann in die Schule für Therapiehunde. Ich bin nämlich

kein gewöhnlicher Hund, sagt mein Lieblingsmensch. Ich bin ein Therapiehund. Also, ich werde einmal einer sein. Wenn ich dann alles gelernt habe. Henschel ist übrigens finnisch und heisst auf Deutsch Engel.»

## Decken für den Hund gestrickt

«Henschel ist ein Engel», schwärmt Claudia Müller. Sie ist Leiterin bei der Arbes Textil der psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR). Und sie ist Henschel's Lieblingsmensch. Es ist Freitagnachmittag auf dem Waldhausareal. Müller geht mit ihrem Welpen nach draussen in den Park. Jetzt ist Spielen angesagt. Mit Beagle Max. «Ich habe Henschel am 27. Juni zu mir geholt», erzählt Müller. Der Labradorwelpen stammt aus dem luzernischen Schüpfheim, aus der Labrador-Retriever-Zucht Shenjamo. «Seit ich die Kleine im Alter von fünf Wochen das erste Mal

gesehen habe, ist es um mich geschehen», sagt Müller. Und auch die Klienten, also die Menschen mit psychischer Beeinträchtigung, die in der Werkstatt einen geschützten Arbeitsplatz besetzen, haben sich riesig gefreut. Endlich soll sie wieder ein Hund durch den Alltag begleiten. «Vor lauter Freude haben sie gleich begonnen, Hundedecken zu stricken», verrät Müller und lacht.

## Stur wie Quini und gutmütig wie Joy

«Eigentlich liege ich lieber auf dem Boden, als auf den Hundedecken. Aber ich freue mich trotzdem, dass ich sie habe. Und die Menschen freuen sich, dass sie mich haben. Sie streicheln mich nämlich häufig. Und sie umarmen mich, tragen mich, und gehen mit mir spazieren. Sie füttern mich, und sie umsorgen mich. Sie sind einfach da. Und ich bin einfach da. Das passt schon. Früher waren zwei andere Hunde da. Quini und Joy. Auch zwei Labrador Retriever. Joy eine gelbe und Quini eine schwarze. Zwei ganz Liebe und Gute. Ich bin auch lieb und gut. Denn, ich bin eine Mischung aus Quini und Joy, sagt mein Lieblingsmensch. Stur wie Quini und gutmütig wie Joy. Das ist sicher etwas Gutes. Leider kann ich mit den beiden nicht spielen. Sie sind nämlich gestorben. Quini im letzten Dezember mit fast zwölf



Kurze Pause: Mäggi Tanner mit Henschel.

www.somedia-promotion.ch

**somedia**  
PROMOTION

ZEITUNG RADIO TV ONLINE

EINFACH BESSER ENTSORGT

**A&M AG**

RECYCLING CENTER

7201 Untervaz Bahnhof Gratis-Tel. 0800 300 450 www.recycling-center.ch

Jahren, und Joy 14-jährig an Pfingsten. Das macht mich traurig.»

#### Nähen, flicken, ändern, bügeln

«Ich war sehr traurig, als meine beiden früheren Therapiehunde gestorben sind», sagt Müller und wird nachdenklich. Die Wochen seit Pfingsten, in denen die Werkstätte ohne Hunde auskommen musste, waren nicht gut. Mit Henschel scheint die Sonne wieder in den Räumlichkeiten, in denen gewerkelt wird. In der Textilwerkstätte werden Serien- und Einzelaufträge im Nähbereich erledigt. Weiter werden Kleider geflickt, geändert und gebügelt. Ebenso werden hübsche Karten, Dekorationsartikel, modische Taschen und vieles mehr aus Papier, Stoff, Leder, Karton und Holz hergestellt. Und das natürlich alles unter dem wachsamen Blick neugieriger Hundeaugen. Auch Emerita Engel schaut regelmässig in der Werkstätte vorbei, um nach dem Vierbeiner zu sehen. Sie ist Leiterin der Heimzentren und Mitglied der Geschäftsleitung. «Es ist schön, dass wieder ein Hund den Alltag in der Textilwerkstätte begleitet», freut sie sich. «Das ist hier nur möglich, weil Claudia Müller das mit ihren Kenntnissen seit Jahren institutionalisiert hat», erklärt Engel. Wo es Sinn macht, kann in der Werk-



Henschel und Max verstehen sich gut: Was flüstert der Labrador dem Beagle wohl ins Ohr?

stätte der Arbes ein Antrag auf einen Therapiehund gestellt werden. Ansonsten wird in den Kliniken nach Bedarf ambulant auf einen solchen zurückgegriffen. So oder so werden auf jeden Fall Ruhezeiten für die Hunde eingehalten und die Beschäftigungen dosiert. Henschel ist das egal. Sie liegt am Boden und kaut genüsslich an ihrem Knochen. Zwischendurch blickt sie verstohlen zu

ihrem kleinen roten Zelt in der Ecke. Dort kann sie schlafen, wenn sie müde ist.

#### 510 Likes auf Facebook

«Ich bin eigentlich nie müde. Fast nie. Dafür gibt es viel zu viel zu tun. Mit den Klienten. Morgens gehe ich mit Rita Gianom spazieren. Und dann bereitet Mäggi Tanner den Znüni zu. Wenn ich gross genug bin, bekomme ich Apfelschnitze, hat sie gesagt. Ja, und dann ist da noch mein Bild auf Facebook. Da habe ich doch glatt 510 Likes bekommen. Und das ist mit Sicherheit etwas ganz Gutes. Gäh. Ich hau mich kurz aufs Ohr. Nicht, dass ich müde wäre. Ich lass wieder von mir hören.»



Der Welpe und sein Lieblingsmensch: Henschel mit Claudia Müller auf dem Waldhausareal.

#### VOM WELPEN ZUM THERAPIEHUND

tu. Die Textilwerkstätte Arbes der Psychiatrischen Dienste Graubünden (PDGR) hat ein neues Familienmitglied: Henschel. Noch ist das kleine Labradormädchen ein Welpe. Die «Bündner Woche» berichtet in loser Folge über die Ausbildung und Fortschritte des Labradors und sein Leben als Therapiehund in der Werkstätte. Im ersten Bericht stellt sich der «Therapiewelpe» gleich selber vor.

## FUTTERKNECHT

Einrichtungen für Individualisten.

# bis zu 50%

### Spitzenmöbel zu Spitzenpreisen! Profitieren Sie!

Comercialstrasse 19 7000 Chur Tel. 081 353 59 59 moebel@futterknecht.com



Spätsommerliche Kreationen aller Art!

Vertrauen Sie unserer Beratung.

Inhaber: Patrick Müller  
Sonnenbergstrasse 2, 7000 Chur  
Tel. Nr. 081 / 353 27 47  
E-Mail: blumen@joos-chur.ch  
www.joos-chur.ch

**JOOS** BLUMEN

beratend. blumig. fantasievoll.